Andrea Rahn-Farr

FDP BEGRÜSST WIRTSCHAFTLICHE UND TOURISTISCHE AKTIVITÄTEN: STEINAUS BÜRGERMEISTER ZIMMERMANN EMPFÄNGT LIBERALE

27.08.2021

Immer ein Ohr für die Anliegen der Städte und Gemeinden haben, das ist für den FDP-Landtagsvizepräsident Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn wichtig. Er ist selbst auch kommunalpolitisch aktiv in seiner Heimatstadt Bad Vilbel und kümmert sich als FDP-Landtagsabgeordneter um die Belange im Main-Kinzig-Kreis. Begleitet wurde er bei seinem Besuch in Steinau an der Straße dieses Mal von der Bundestagskandidatin für den Wahlkreis 175 (Main-Kinzig/Wetterau II/Schotten), Andrea Rahn-Farr, und von Marcus Pauli (FDP Steinau). Die liberalen Gäste wollten wissen, welche Themen Bürgermeister Christian Zimmermann beschäftigen, der sich seit Februar 2021 im Amt befindet.

In dem knapp zweistündigen Gespräch ging es um positive Entwicklungen ebenso wie um aktuelle Herausforderungen: Der Sanierungsstau bei den Feuerwehrgerätehäusern muss nach einem weiteren Besuch des Technischen Diensts dringend angegangen werden. Hier kommen große Investitionen auf die Gemeinde zu.

Für die Bürger der betroffenen Ortsteile wichtig ist die Entscheidung über den Neubau der ICE-Strecke. Hier wird nach wie vor über die Streckenführung diskutiert. Bürgermeister Zimmermann dazu: „Zurzeit kämpfe ich gemeinsam mit den Bürgermeistern der beiden anderen betroffenen Städte, Schlüchtern und Bad Soden-Salmünster, um Berücksichtigung unseres Gutachtens – wir müssen hier auf Nachbesserungen hinwirken, um unsere Stadtentwicklung nicht zu gefährden, um Lärmschutz und Trinkwasserschutz zu gewährleisten, und um unsere Menschen zu schützen. Denn keine der beiden Varianten ist für uns tragbar!“ Dazu kommentiert FDP- Landtagsvizepräsident Hahn: „Für

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://andrea-rahn-farr.de/?p=1135

die letzte Entscheidung in dieser Sache ist der Deutsche Bundestag zuständig, es wird also parteipolitisch entschieden. Das gibt der CSU leider mehr Gewicht! Eigentlich wäre das ein Thema für die Verwaltung, nicht für die Politik!“ Er hält es deshalb für wichtig, dass die Region ihre Abgeordneten in Berlin über den Sachstand und die Erkenntnisse auf dem Laufenden hält.

Durchaus positiv sieht der Steinauer Bürgermeister die Entwicklung der Gewerbegebiete, hier trägt das verstärkte Engagement bei der Ansiedlung von Unternehmen Früchte. Auch beim Tourismus geht es voran: Hier sind z. B. die stark verbesserte Zusammenarbeit mit dem Erlebnispark Steinau zu nennen, aber auch die Förderung des Tourismus durch die Spessart-Tourismus GmbH sowie der gemeinsam mit Bad Soden-Salmünster laufende Ausbau eines Freizeitangebots am Kinzig-Stausee.

Bild v. l. n. r.: Jörg-Uwe Hahn, Marcus Pauli, Andrea Rahn-Farr, Christian Zimmermann

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://andrea-rahn-farr.de/?p=1135